

Studienordnung für den Bachelorstudiengang

International Business

an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
University of Applied Sciences

vom

19. April 2017

Aufgrund von § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 354), hat die Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, nachfolgend HTW Dresden genannt, diese Studienordnung als Satzung erlassen.

Inhaltsübersicht

§ 1	Geltungsbereich
§ 2	Ziel des Studiums
§ 3	Zugangsvoraussetzungen
§ 4	Aufbau des Studiums
§ 5	Praktikum
§ 6	Studienablaufplan
§ 7	Studieninhalte/Formen der Lehrveranstaltungen
§ 8	Tutorium
§ 9	Studienberatung
§ 10	Studienabschluss
§ 11	entfällt
§ 12	Inkrafttreten

Anlagen

Anlage 1:	Studienablaufplan International Business Bachelor
Anlage 2:	Übersicht über optionale Studienschwerpunkte

§ 1

Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung Inhalt und Aufbau des Studiums im Bachelorstudiengang International Business der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der HTW Dresden.

§ 2

Ziel des Studiums

- (1) Der Bachelorstudiengang International Business ist ein betriebswirtschaftlicher, international ausgerichteter, praxisbezogener betriebswirtschaftlicher Studiengang mit integriertem Auslandsaufenthalt, der berufsqualifizierende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Übernahme anspruchsvoller Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung vermittelt. Studienziel ist das Erlangen eines berufsqualifizierenden Abschlusses. Die Absolventen sollen folgende Qualifikationen erreichen:
 - Anwenden von fachlichen Methoden zum Lösen grundlegender betriebswirtschaftlicher Problemstellungen,
 - Planen, Umsetzen und Evaluieren von internationalen Gestaltungsaufgaben im betrieblichen Kontext,
 - Kommunizieren in und Koordinieren von interkulturell besetzten Projektteams ,
 - Kompetenz der englischen Sprache mindestens auf dem Niveau C1,
 - Kompetenz der französischen oder spanischen Sprache mindestens auf dem Niveau B2,
 - Erlangen von Berufserfahrung im Rahmen des Praktikums.
- (2) Der Studiengang fördert neben fachlicher auch methodische und soziale Kompetenz der Studierenden zur erfolgreichen Bewältigung zukünftiger beruflicher Herausforderungen. Die Vermittlung entsprechender Fähigkeiten findet dabei sowohl in der Fachausbildung als auch in ergänzenden obligatorischen und/oder wahlobligatorischen Lehrmodulen statt.
- (3) Der erfolgreiche Studienabschluss qualifiziert bei Vorliegen der weiteren Zugangsvoraussetzungen zur Aufnahme eines Studiums in den Masterstudiengängen an der HTW Dresden sowie in Masterstudiengängen an in- und ausländischen Hochschulen entsprechend den jeweiligen Zulassungsbedingungen.
- (4) Das Studium ist die Grundlage für eine anschließende berufliche Tätigkeit, die eine breite Grundlagenausbildung mit selektiver Vertiefung verlangt. Diesem Ziel wird das Studium durch seine modularisierte Struktur und ein hohes Maß an Flexibilität gerecht. Durch das Studium, das sowohl das erforderliche fachliche Wissen als auch eine spezifische methodische und interkulturelle Kompetenz vermittelt, erwerben die Studierenden die Fähigkeit zum selbstständigen Denken und Arbeiten.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

- (1) Generelle Zugangsvoraussetzungen zum Studium im Bachelorstudiengang International Business sind die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife, Abschlüsse nach § 17 Abs. 3 SächsHSFG, eine Berechtigung zum Studium gem. § 17 Abs. 5 oder Abs. 7 SächsHSFG oder eine von der HTW Dresden als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung nach § 17 Abs. 4 SächsHSFG.
- (2) Der Nachweis der fachgebundenen Hochschulreife berechtigt zum Studium an allen Hochschulen in der entsprechenden Fachrichtung.

- (3) Übersteigt die Anzahl der Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Studienplätze, findet ein Auswahlverfahren statt. Die Vergabe der Studienplätze erfolgt gemäß der Auswahlordnung der HTW Dresden.
- (4) Unabhängig von den oben genannten Zulassungsvoraussetzungen für das erfolgreiche Absolvieren des Studiums wird dringend empfohlen, dass die Bewerber sehr gute Englischkenntnisse mit Abschluss B2-Niveau sowie Fremdsprachenkenntnisse in Französisch mit Abschluss B1-Niveau gemäß dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen oder in Spanisch mit Abschluss A2-Niveau gemäß dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen haben.

§ 4

Aufbau des Studiums

- (1) Das Studium im Bachelorstudiengang International Business an der HTW Dresden ist ein Direktstudium. Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester und kann im Vollzeitstudium absolviert werden. Die Regelstudienzeit für das Vollzeitstudium beträgt sieben Semester, wovon zwei Semester verpflichtend im Ausland zu absolvieren sind. Die vorliegende Studienordnung sowie die Prüfungsordnung, die Studieninhalte und das Lehrangebot sind so gestaltet, dass das Studium in der Regelstudienzeit erfolgreich abgeschlossen werden kann.
- (2) Im Vollzeitstudium werden die ersten sechs Studiensemester an der HTW Dresden in Form von Präsenz- und Selbststudium absolviert. Im siebenten Semester wird ein Praktikum absolviert und eine Bachelorarbeit angefertigt. Die Studierenden können optional bis zu zwei Schwerpunkte gemäß Anlage 2 wählen. Werden die in Anlage 2 dargestellten, für die Schwerpunkte erforderlichen Module erfolgreich belegt, werden die Schwerpunkte auf Antrag des Studierenden an den Prüfungsausschuss auf dem Zeugnis ausgewiesen.
- (3) Das Auslandsstudium wird an einer Partnerhochschule der Fakultät Wirtschaftswissenschaften absolviert. Auf Antrag des Studierenden kann eine andere ausländische Hochschule gewählt werden. Die Entscheidung trifft die Studienkommission. Ein Anspruch auf das Auslandsstudium an einer bestimmten Partnerhochschule besteht nicht, jedoch werden die Interessen der Studierenden weitgehend berücksichtigt. Ein integriertes Auslandsstudium ist verpflichtend, welches in der Regel im fünften Semester absolviert wird sowie ein ebenfalls im Ausland zu absolvierendes Praktikum im siebten Semester. Das Praktikum wird durch geeignete organisatorische Maßnahmen von der Hochschule betreut.
- (4) Das Studium ist modularisiert. Module bestehen aus in sich abgeschlossenen Lerneinheiten, die jeweils durch Lernziele, beschrieben als Kompetenzen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, definiert werden. Sie bestehen aus Lehrveranstaltungen und Selbststudienanteilen und werden durch eine Modulprüfung abgeschlossen, die aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen bestehen kann. Sofern Studienleistungen Voraussetzung für die Zulassung zu Modulprüfungen sind (Prüfungsvorleistungen), wird dies im Prüfungsplan (Anlage zur Prüfungsordnung) ausgewiesen.
- (5) Im vierten und fünften Studiensemester wählen die Studierenden vier Vertiefungsmodule aus neun Schwerpunkten. Die Schwerpunkte heißen „Betriebliche Steuerlehre“, „Controlling“, „Finanzierung“, „Human Resources Management“, „International Business Strategy“, „Marketingmanagement“, „Process and Quality Management“, „Supply Chain Management“ und „Unternehmensführung in mittelständischen Unternehmen“. Näheres ist der Anlage 2 zu entnehmen.
- (6) Zusätzlich sind im dritten und vierten Studiensemester zwei Ergänzungsmodule zu belegen, die einer individuellen Profilierung dienen. Ergänzungsmodule bieten je nach Wahl eine weitere fachspezifische Spezialisierung in Ergänzung zur Vertiefung oder

eine stärker methodische bzw. branchenspezifische Profilierung. Näheres ist der Anlage 2 zu entnehmen.

- (7) Das Leistungspunktsystem entspricht dem European Credit Transfer System (ECTS) - Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen. Jedem Modul sind Credits (Leistungspunkte) zugeordnet. Credits sind das quantitative Maß für den Arbeitsaufwand (work load) der Studierenden. Ein Credit entspricht einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden. Die Anzahl der Credits richtet sich nach dem durchschnittlichen Arbeitsaufwand, der durch die Studierenden für das jeweilige Modul zu erbringen ist. Zum Arbeitsaufwand zählen die Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) und alle Arten des Selbststudiums wie Vor- und Nachbereitungszeiten von Lehrveranstaltungen, Prüfungsvorbereitungen, Erbringung von Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich praktischer Studienzeiten. Jedes Modul entspricht in der Regel fünf ECTS Credits. Die Anzahl der Credits pro Semester kann dem Studienablaufplan entnommen werden.
- (8) Die studiengangspezifische Fremdsprachenausbildung in Englisch erfolgt modularisiert durch vier Englischmodule vom ersten bis zum vierten Semester. Der Erwerb einer zweiten Fremdsprache wird durch die Wahl von vier zusammenhängenden Modulen aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule Zweite Fremdsprache, die ebenfalls im ersten bis zum vierten Studiensemester angeboten werden, und durch das Fremdsprachenmodul Auslandssemester erreicht.
- (9) Die Anzahl der Semesterwochenstunden pro Modul ist aus dem Studienablaufplan (Anlage 1) ersichtlich.

§ 5 Praktikum

- (1) Das Praktikum, das in der Regel im siebenten Semester in einem Betrieb oder einer anderen Einrichtung der Berufspraxis durchgeführt wird, hat einen Umfang von mindestens 12 Wochen Vollzeitbeschäftigung und wird durch einen Beleg abgeschlossen. Der Umfang der Vollzeitbeschäftigung definiert sich durch die Regelungen des jeweiligen Betriebes. Das Praktikum wird im Ausland absolviert. Im Einzelfall kann ein Praktikum in gleicher Länge im Inland anerkannt werden, wenn der Studierende nachweist, dass mindestens 40 Bewerbungen für ein Praktikum im Ausland nicht erfolgreich waren, das Praktikum im Inland internationale Bezüge aufweist und die Geschäftssprache des betreuenden Unternehmens nicht Deutsch ist. Die Entscheidung trifft der Studiendekan.
- (2) Einzelheiten regelt die Praktikumsordnung für den Bachelorstudiengang International Business in der jeweils gültigen Fassung.

§ 6 Studienablaufplan

- (1) Der Studienablaufplan für den jeweiligen Studiengang (Anlage 1) ist eine Empfehlung an die Studierenden für einen sachgerechten Ablauf des Studiums im Vollzeitmodus.
- (2) Im Auslandsstudium gilt als Studienplan das jeweilige Studienprogramm, das in Absprache mit dem Betreuer der HTW Dresden und der ausländischen Partnerhochschule in einem Learning Agreement festgelegt wurde und ggf. in einer Kooperationsvereinbarung verankert ist.

§ 7

Studieninhalte/Formen der Lehrveranstaltungen

- (1) Die Module des Bachelorstudienganges International Business werden unter Angabe folgender Kriterien in einer Modulbeschreibung erläutert:
- Dauer und Angebotsturnus des Moduls/Modulart,
 - Arbeitsaufwand (work load),
 - Lehrgebiete und Lehrformen,
 - Leistungspunkte (Credits),
 - Voraussetzungen für die Teilnahme,
 - Lernziele/Kompetenzen,
 - Inhalte,
 - Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen,
 - Lernmittel,
 - Verwendbarkeit des Moduls.

Die Modulbeschreibungen können im Internetauftritt der HTW Dresden eingesehen werden.

- (2) Die Inhalte der im Auslandsstudium angebotenen Module werden von den ausländischen Partnerhochschulen beschrieben.
- (3) An Lehrveranstaltungen werden im Bachelorstudiengang International Business an der HTW Dresden unterschieden:
- Vorlesungen,
 - Übungen und Seminare,
 - Praktika.
- (4) Vorlesungen dienen der konzentrierten Wissensvermittlung in Vortragsform. Übungen tragen zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes bei. Sie werden als rechnerische oder praktische Übungen in seminaristischer Form durchgeführt. Seminare leiten zu selbstständiger Arbeit auf wissenschaftlicher Grundlage an. Sie sollen die Studierenden außerdem auf das Anfertigen der Bachelorarbeit und deren Verteidigung vorbereiten. Zusätzlich sollen im Rahmen von Projektseminaren fachspezifische und/oder fachübergreifende Qualifikationen vermittelt werden.
- (5) Das Lehrangebot besteht aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen. Pflichtmodule sind Module, die für alle Studierenden verbindlich sind. Wahlpflichtmodule können aus dem Katalog von Wahlpflichtmodulen vom Studierenden gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule unterteilen sich in Fremdsprachenmodule, Vertiefungsmodule und Ergänzungsmodule. Die Anzahl der zu belegenden Module ergibt sich aus der Anlage1 (Studienablaufplan), wobei die Wahl pro Semester begrenzt ist auf die im Studienablaufplan genannte Anzahl abzüglich der bereits bestandenen Wahlpflichtmodule. Ein Wahlpflichtmodul kann nur gewählt werden, wenn noch keine erste Prüfungsleistung in einem wesentlich inhaltsgleichen Modul abgelegt wurde. Im Bachelorstudiengang International Business sind durch die Studierenden jeweils die englischsprachigen Lehrangebote zu wählen, sofern das Wahlpflichtmodul in englischer und deutscher Sprache angeboten wird. Darüber hinaus können Zusatzmodule an der HTW Dresden oder an anderen Hochschulen fakultativ belegt werden. Zu diesen zählen auch die Angebote des Studium Integrale. Ein Zusatzmodul, das der Studierende aus dem Wahlpflichtbereich seines Studiengangs bestanden hat, kann nach Mitteilung zum Semesterende bzw. spätestens bis zum Termin der Verteidigung an das Prüfungsamt ein gewähltes Wahlpflichtmodul ersetzen.
- (6) Auf Antrag des Studierenden und mit Zustimmung des Prüfungsausschusses können bis zu zwei Ergänzungsmodule durch Module aus anderen Studiengängen der HTW Dresden ersetzt werden, die in Umfang und Anforderungen gleichwertig sind und der Berufsqualifizierung dienen.

- (7) Die Wahl eines Wahlpflichtmoduls ist innerhalb der ersten Hälfte der Vorlesungszeit für das folgende Semester zu erklären, die Modalitäten (Art der Einschreibung, Termine, untere und obere Kapazitätsgrenze usw.) legt der Dekan fest. Die Teilnahme an Zusatzmodulen ist innerhalb der ersten beiden Wochen der Vorlesungszeit mit dem verantwortlichen Hochschullehrer zu klären. Die Teilnahme an einem Wahlpflicht- und Zusatzmodul ist durch die Anzahl der vorhandenen Kapazitäten beschränkt. Die Auswahl erfolgt nach Eingang der Teilnahmeerklärung. Die Fakultät behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl auf die Durchführung einzelner Wahlpflichtmodule zu verzichten. In den Fällen der Sätze 4 und 5 teilt der Dekan den Studierenden mit, innerhalb welcher Frist andere Wahlpflichtmodule gewählt werden können.

§ 8

Tutorium

Der Bachelorstudiengang International Business bietet für Studierende besonders in den ersten Semestern Tutorien an. Diese Tutorien bieten eine Orientierungshilfe und werden von Studierenden höherer Fachsemester durchgeführt.

§ 9

Studienberatung

- (1) Die studienbegleitende fachliche Beratung wird an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der HTW Dresden durch den Studiendekan durchgeführt. Die Studienberatung unterstützt die Studierenden in ihrem Studium durch eine studienbegleitende, fachspezifische Beratung, insbesondere über Studienmöglichkeiten und Studientechniken im betreffenden Studiengang, über Gestaltung, Aufbau und Durchführung des Studiums und der Prüfungen.
- (2) Die Inanspruchnahme der Studienberatung ist freiwillig mit der Einschränkung, dass Studierende, die bis zum Beginn des dritten Fachsemesters keine der im Prüfungsplan (Anlage zur Prüfungsordnung) vorgesehenen Prüfungsleistungen erbracht haben, im dritten Semester an einer Studienberatung teilnehmen sollen.

§ 10

Studienabschluss

- (1) Die erforderlichen Prüfungsleistungen und die Art ihres Erbringens sind in der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business festgelegt; sie werden außerdem von den Lehrenden zu Beginn des Moduls erläutert und ggf. präzisiert.
- (2) Voraussetzung für den Studienabschluss ist das erfolgreiche Absolvieren sämtlicher Module aus dem Pflichtbereich und der nach Studienablaufplan notwendigen Module aus dem Wahlpflichtbereich im Präsenz- und Selbststudium (183 ECTS Credits), des Praktikums (15 ECTS Credits) und der Bachelorarbeit (12 ECTS Credits). Der Studierende erwirbt somit insgesamt 210 ECTS Credits.
- (3) Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums wird der Hochschulgrad
Bachelor of Arts, B.A.
verliehen.

**§ 11
entfällt**

**§ 12
Inkrafttreten**

Diese Studienordnung gilt für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2017/18 im Bachelorstudiengang International Business an der HTW Dresden aufnehmen.
Die Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften am 21.03.2017 beschlossen und vom Rektorat der HTW Dresden am 18.04.2017 genehmigt.
Sie tritt am 20.04.2017 in Kraft und wird veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Wirtschaftswissenschaften vom 21.03.2017 und der Genehmigung des Rektorates der HTW Dresden vom 18.04.2017.

Dresden, den 19.04.2017

Prof. Dr.-Ing. habil. Roland Stenzel
Rektor

Studienablaufplan

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)							
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	
Statistik Statistics I981 Version: 2	Pflichtmodul	5	2/2/0							
Grundlagen der Wirtschaftsmathematik Basics of Business Math I983 Version: 2	Pflichtmodul	5	2/2/0							
Englisch C1 I ¹ English C1 I S761 Version: 2	Pflichtmodul	5	0/4/0							
Internes Rechnungswesen und Controlling Fundamentals of Management Accounting W122 Version: 2	Pflichtmodul	5	2/2/0							
International Business Environment & Communication International Business Environment & Communication W414 Version: 1	Pflichtmodul	5	2/2/0							
Weitere Grundlagen der Wirtschaftsmathematik Further Basics of Business Math I984 Version: 2	Pflichtmodul	5		2/2/0						
Englisch C1 II ¹ English C1 II S762 Version: 3	Pflichtmodul	4		0/3/0						
Angewandte BWL: Datenanalyse und Fallstudien Applied Business Administration: Data Analysis and Case Studies W112 Version: 2	Pflichtmodul	5		1/1/0						
Externes Rechnungswesen - Finanzbuchhaltung Accounting - Financial Accounting W113 Version: 2	Pflichtmodul	5		2/2/0						
Marketing und Personal Marketing and HR Management W124 Version: 2	Pflichtmodul	5		2/2/0						

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)						
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.
Investition und Finanzierung Investment and Finance W135 Version: 2	Pflichtmodul	5		2/2/0					
English C2 I ¹ English C2 I S763 Version: 2	Pflichtmodul	3			0/2/0				
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre Fundamentals of Political Economics W125 Version: 2	Pflichtmodul	5			4/0/0				
Organizational and Supply Chain Design Organizational and Supply Chain Design W432 Version: 1	Pflichtmodul	5			4/0/0				
English C2 II ¹ English C2 II S764 Version: 2	Pflichtmodul	3				0/2/0			
Angewandte Volkswirtschaftslehre Applied Economics W114 Version: 2	Pflichtmodul	5				4/0/0			
Fremdsprachenmodul Auslandssemester W452 Version: 1	Pflichtmodul	5					X		
Studium Internationale W453 Version: 1	Pflichtmodul	10					X		
Ergänzungsmodul Auslandssemester Additional module semestre abroad W454 Version: 1	Pflichtmodul	10					X		
Fakultativ : Studium Internationale W551 Version: 1	Zusatzmodul	0					X		
Business Information Systems Business Information Systems I917 Version: 1	Pflichtmodul	5						2/0/2	
Scientific Writing Scientific Writing W461 Version: 1	Pflichtmodul	5						1/2/0	
Internat. Team & Project Management Internat. Team & Project Management W462 Version: 1	Pflichtmodul	5						4/0/0	

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)						
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.
International Trade Simulation International Trade Simulation W463 Version: 1	Pflichtmodul	5						0/4/0	
International Business Law International Business Law W466 Version: 1	Pflichtmodul	5						4/0/0	
Competitive Strategy Competitive Strategy W471 Version: 3	Pflichtmodul	5						2/2/0	
Praktikum Praktikum W161 Version: 2	Pflichtmodul	15							X
Bachelorseminar Bachelor thesis seminar W272 Version: 2	Pflichtmodul	3							0/0/1
Bachelorarbeit Bachelor thesis W273 Version: 2	Pflichtmodul	12							X
Zweite Fremdsprache ² Es ist eine zweite Fremdsprache mit vier zusammenhängenden Modulen aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule Zweite Fremdsprache zu wählen.	Block	20							
Wirtschaftsfranzösisch	Block	20							
Wirtschaftsfranzösisch B2 I Business French B2 I S794 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5	0/4/0						
Wirtschaftsfranzösisch B2 II Business French B2 II S795 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5		0/4/0					
Wirtschaftsfranzösisch B2 III Business French B2 III S796 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5			0/4/0				
Wirtschaftsfranzösisch B2 IV Business French B2 IV S797 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5				0/4/0			
Spanisch	Block	20							
Spanisch B1 I Spanish B1 I S774 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5	0/4/0						
Spanisch B1 II Spanish B1 II S775 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5		0/4/0					

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)						
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.
Spanisch B2 III Spanish B2 III S776 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5			0/4/0				
Spanisch B2 IV Spanish B2 IV S777 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5				0/4/0			
Ergänzungsmodul ^{3,5} Es sind 2 Module zu wählen.	Block	10							
Ökonometrie Econometrics I993 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Logik und Argumentation Logic and reasoning W092 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			3/1/0				
Arbeitswissenschaften Human Factors W235 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5			2/1/1				
Management of Non-Profit Organisations Management of Non-Profit Organisations W302 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Wirtschaftsethik Business Ethics W303 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Digital Marketing Digital Marketing W304 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Strategisches Marketing Strategic Marketing W309 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Wirtschaftsprüfung Auditing W312 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Entscheidungs- und Spieltheorie Decision making and game theory W316 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Work- and Organisational Psychology Work- and Organisational Psychology W317 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Corporate Planning & Management Control Corporate Planning & Management Control W338 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)						
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.
Arbeit und Gesundheit Work and Health W339 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Automotive Management Automotive Management W349 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Gestaltung von Arbeitssystemen Principles in the design of work systems W356 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			1/2/1				
Corporate Responsibility Corporate Responsibility W539 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Höhere Finanzmathematik Stochastic Finance I982 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Operations Research Operations Research I987 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Quantitative Verfahren Quantitative Methods I989 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Arbeitsrecht Labour Law W241 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Gewerbliche Schutzrechte und Wettbewerbsrecht Industrial Property Rights and Competition Law W307 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Internationale Finanzmärkte International Financialmarkets W310 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Europäische Integration und Weltwirtschaft European Integration/World Economy W314 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/0/2			
Praxis der Existenzgründung Start-up practice W319 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5				0/2/0			
Praxisprojekt Business projects W320 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				0/0/2			
Technischer Vertrieb Technical Sales W321 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)						
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.
Arbeits- und Organisationspsychologie Work and Organisational Psychology W337 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Geschäftsmodelle und Digitalisierung Business Models and Digitization W357 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Customer Touch Strategies Customer Touch Strategies W549 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Vertiefungsmodule ⁴ Es sind 4 Module zu wählen.	Vertiefung	20							
Betriebliche Steuerlehre - Internationales Steuerrecht / Umsatzsteuer International Tax Law / Value-Added Tax W315 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Marketingmanagement - Promotion/Advertising Marketingmanagement - Promotion/Advertising W342 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Finanzierung - Investment- und Risikomanagement Finance - Investment and Risk Management W347 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Process and Quality Management - Execution Process and Quality Management - Execution W348 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Supply Chain Management - Operations Management Supply Chain Management - Operations Management W351 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Controlling - Strategisches Controlling Controlling - Strategic Controlling W353 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Unternehmensführung in mittelständischen Unternehmen - Kaufmännische Steuerung Management in SME's - Management Accounting and Finance in SME's W355 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)						
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.
International Business Strategy - Concepts & Research International Business Strategy - Concepts & Research W532 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Human Resources Management - Plan, recruit, develop Human Resources Management - Plan, recruit, develop W534 Version: 3	Wahlpflichtmodul	5			2/2/0				
Process and Quality Management - Strategy Process and Quality Management - Strategy W305 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Betriebliche Steuerlehre - Ertragsteuern Income Tax Law W306 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Controlling - Finanzcontrolling Management Accounting - Financial Control W343 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Unternehmensführung in mittelständischen Unternehmen - Führung und Management Management in SME's - Leadership and Management in SME's W345 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Finanzierung - Unternehmensbewertung und M&A Finance - Mergers and Aquisitions W346 Version: 1	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Marketingmanagement - Product Marketingmanagement - Product W352 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
International Business Strategy - Analysis & Reporting International Business Strategy - Analysis & Reporting W542 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Human Resources Management - Lead, perform, reward Human Resources Management - Lead, perform, reward W544 Version: 2	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			

Element	Art	Credits	Semesterwochenstunden (V/Ü/P)						
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.
Supply Chain Management - Planning of Supply Chains Supply Chain Management - Planning of Supply Chains W546 Version: 4	Wahlpflichtmodul	5				2/2/0			
Summe SWS pro Semester:			24	25	26	22	0	23	1
Summe ECTS-Credits pro Semester:			30	34	33	28	25	30	30

¹ - Studierende, deren Muttersprache Englisch ist, belegen eine Fremdsprache aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule "Zweite Fremdsprache".

² - Studierende, deren Muttersprache weder Deutsch noch Englisch ist, können entweder eine weitere Fremdsprache wählen oder alternativ vier zusätzliche Module aus den Ergänzungs- oder Vertiefungsmodulen belegen.

³ - Es wird empfohlen, ein Modul im 3. Fachsemester und ein Modul im 4. Fachsemester zu belegen.

⁴ - Es wird empfohlen, zwei Module im 3. Fachsemester und zwei Module im 4. Fachsemester zu belegen.

⁵ - Die Semesterlage der Ergänzungsmodule kann, sofern es die Stundenplanlage zulässt, variieren.

Anlage 2: Übersicht über optionale Studienschwerpunkte

	Schwerpunkte ¹								
	Betriebliche Steuerlehre	Controlling	Finanzierung	Human Resources Management	International Business Strategy	Marketingmanagement	Process and Quality Management	Supply Chain Management	Unternehmensführung in mittelständischen Unternehmen
Vertiefungen	Betriebliche Steuerlehre - Ertragssteuern	o							
	Betriebliche Steuerlehre - Internationales Steuerrecht / Umsatzsteuer	o							
	Controlling - Finanzcontrolling		o						
	Controlling - Strategisches Controlling		o						
	Finanzierung - Unternehmensbewertung und M&A			o					
	Finanzierung - Investment- und Risikomanagement			o					
	Human Resources Management - Plan, recruit, develop								
	Human Resources Management - Lead, perform, reward								
	International Business Strategy - Analysis & Reporting					o			
	International Business Strategy - Concepts & Research					o			
	Marketingmanagement - Product								
	Marketingmanagement - Promotion/Advertising								
	Process and Quality Management - Strategy						o		
	Process and Quality Management - Execution						o		
	Supply Chain Management - Planning of Supply Chains								
	Supply Chain Management - Operations Management							o	
	Unternehmensführung in mittelständischen Unternehmen - Führung und Management								o
	Unternehmensführung in mittelständischen Unternehmen - Kaufmännische Steuerung								o
Ergänzungen	Arbeit und Gesundheit			a			a		
	Work- and Organisational Psychology								
	Arbeitsrecht			a					
	Arbeitswissenschaften			a			a		
	Automotive Management				a		a	a	
	Corporate Planning & Management Control		a	a		a			
	Corporate Responsibility				a	a	a		a
	Customer Touch Strategies					a			
	Digital Marketing					a	a		a
	Entscheidungs- und Spieltheorie	a	a	a					
	Europäische Integration und Weltwirtschaft					a			
	Geschäftsmodelle und Digitalisierung					a	a	a	a
	Gestaltung von Arbeitssystemen				a			a	
	Gewerbliche Schutzrechte und Wettbewerbsrecht						a		a
	Höhere Finanzmathematik		a	a					
	Internationale Finanzmärkte			a		a			
	Logik und Argumentation	a		a					
	Management of Non-Profit Organisations		a		a	a		a	a
	Ökonometrie			a					
	Operations Research		a					a	a
	Praxis der Existenzgründung	a	a	a	a	a	a	a	a
	Praxisprojekt	a	a	a	a	a	a	a	a
	Quantitative Verfahren	a	a	a					
Strategisches Marketing					a	a		a	
Technischer Vertrieb						a		a	
Wirtschaftsethik									
Wirtschaftsprüfung	a	a							

¹zum Ausweis des Schwerpunktes auf dem Zeugnis sind die beiden in dieser Spalte mit "o" markierten Vertiefungsmodul obligatorisch zu bestehen, darüber hinaus müssen 10 ECTS aus den in dieser Spalte mit "a" markierten anrechenbaren Ergänzungsmodulen erreicht werden; ein mit "a" markiertes Modul kann nicht doppelt (d.h. für verschiedene Schwerpunkte) angerechnet werden

²Modul ist obligatorisch zu belegen, wenn der Schwerpunkt auf dem Abschlusszeugnis ausgewiesen werden soll

³Modul ist anrechenbar auf die für den Ausweis des Schwerpunktes notwendigen ECTS; das Modul kann jedoch nicht doppelt (d.h. für verschiedene Schwerpunkte) angerechnet werden